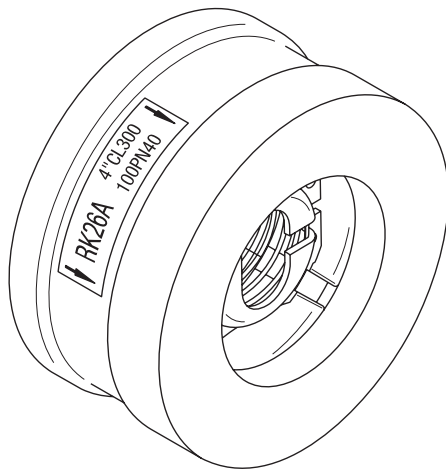
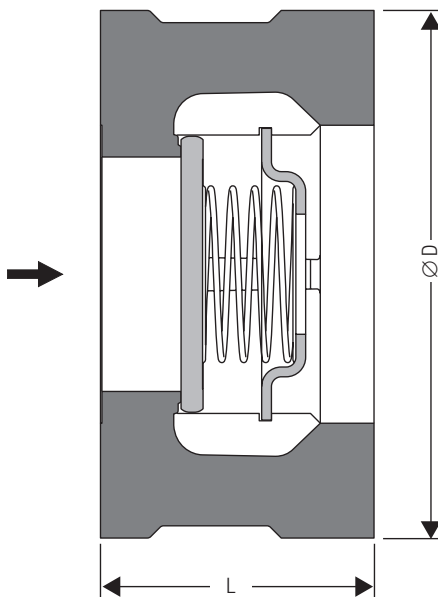




DN 15-100
Optional mit Erdungsanschluss



Rückschlagventil

RK 26A

für Flansche PN 10/16/25/40, DN 15-100

ASME Class 150/300

Systembeschreibung

Rückflussverhinderer als Zwischenflansch-Einklemmarmatur, Ventilbauart mit Schließfeder für beliebige Einbaulage. Ohne Feder nur für vertikale Leitungen mit Strömung nach oben. Zentrierung direkt am Gehäuse. Verwendbar für Flüssigkeiten, Gase und Dämpfe. Bitte beachten Sie die Einstufung nach der Druckgeräterichtlinie.

Einsatzgrenzen

RK 26A	DIN, EN, ASME B16.5, Class 300										Ausführung
[°C]	−200	20	100	200	300	350	400	450	500	550	
DN 15 – 100 [bar] g	49,6	49,6	42,2	35,7	31,6						metallisch (Standard)
	49,6	49,6	42,2	35,7	31,6	30,3	29,4	28,8	28,2	25,0	metallisch mit Nimonic®-Federn

Ventilteller-Dichtung	t _{min} [°C]	t _{max} [°C]	Einsatz	Leckrate
metallisch RK 26A, DN 15-100	-200	550	Flüssigkeiten, Gase, Dampf	EN 12266-1, Klasse C
PTFE	-190	250	aggressive Medien	EN 12266-1, Klasse C
EPDM	-40	150	Wasser, Kondensat, Dampf	EN 12266-1, Klasse A
FPM	-25	200	Mineralöle, Gase, Luft	EN 12266-1, Klasse A

Bitte prüfen Sie die chemische Beständigkeit unter www.gestra.de, Datenbank „Chemische Beständigkeit“.

Anschlussart

DIN ¹⁾	ASME	BS 10	
EN 1092-1 PN 10/16/25/40 Nut / Nut Rücksprung / Rücksprung	B 16.1 Class 125 FF B 16.5 Class 150/300 RF Ring Joint Facing (optional)	Table D, E, F, H, J	

¹⁾ Nennweite 100 für PN6/16 oder PN 25/40 bestellen.

Maße

Nennweite	[mm]	15	20	25	32	40	50	65	80	100			
	[Inch]	½	¾	1	1¼	1½	2	2½	3	4			
Baumaße	L ²⁾	25	31,5	35,5	40	45	56	63	71	80			
Ø D	PN 10/16	52	63	72	81	93	108	128	143	163			
	PN 25	52	63	72	81	93	108	128	143	169			
	PN 40	52	63	72	81	93	108	128	143	169			
	Class 150 RF	46	56	66	75	85	104	123	135	173			
	Class 300 RF	52	63	72	81	93	108	128	147	179			
Gewicht	[kg]	0,25	0,4	0,57	0,83	1,2	2,15	3,2	4,5	6,9			

²⁾ Kurzbaulänge nach EN 558-2, Grundreihe 52 (△ DIN 3202-3, Reihe K5)

Werkstoffe

DN 15–100		DIN/EN	ASTM	Kategorie
Gehäuse, Sitz und Führungsrippen	RK 26A	1.4408	A 351CF8M	Edelstahl
Ventilteller, Federkappe		1.4571		Edelstahl
Schließfeder				Edelstahl

Rückschlagventil
RK 26A
für Flansche PN 10/16/25/40
DN 15-100, ASME Class 150/300

Öffnungsdrücke

Druckdifferenzen beim Volumenstrom null.

DN	Öffnungsdrücke [mbar]			
	Durchflussrichtung der Ventile			
	ohne Feder ↑	mit Feder ↑ → ↓		
15	2,5	10	7,5	5
20	2,5	10	7,5	5
25	2,5	10	7,5	5
32	3,5	12	8,5	5
40	4,0	13	9	5
50	4,5	14	9,5	5
65	5,0	15	10	5
80	5,5	16	10,5	5
100	6,5	18	11,5	5

Sonderfedern für bestimmte Öffnungsdrücke auf Anfrage gegen Aufpreis:
Zwischen 5 und 1000 mbar bei DN 15–50,
5 und 700 mbar bei DN 65 und 80,
5 und 500 mbar bei DN 100.

Ausschreibungstext

Gestra DISCO Rückschlagventil Typ RK 26A für Flansche PN 10/16/25/40.
Zwischenflanschmatur in Kurzbaulänge nach EN 558-2, Grundreihe 52.
Passend zwischen Rohrleitungsflansche nach DIN / EN, BS und ASME. Zentrierung durch Gehäusegeometrie. Der Ventilteller liegt mindestens auf zwei Führungsleisten, unabhängig von der Flanschnorm. Breite Dichtflächen. Einbaulage beliebig. Anschluss für eine Erdungsleitung optional. Optional sind Federn mit unterschiedlichen Schließkräften erhältlich. Abschluss metallisch oder elastisch (EPDM, FPM). Ausgeführt nach der DGRL 97/23EG mit CE- Kennzeichnung. Angaben über Nenndruck, Nennweite, Gehäusewerkstoff gemäß EN 19.

Bitte beachten Sie

Das Rückschlagventil muss so ausgelegt werden, dass der minimale Volumenstrom den Ventilteller in Offenstellung hält (siehe Druckverlustdiagramm „Vollöffnung/stabiler Bereich“). Schwingungsfähige Systeme, z. B. Anlagen mit Verdichtern, erfordern u. U. Spezialausführungen der Rückschlagventile. Bei Bestellungen ausdrücklich auf derartige Einsatzfälle hinweisen und möglichst genaue Betriebsdaten angeben.

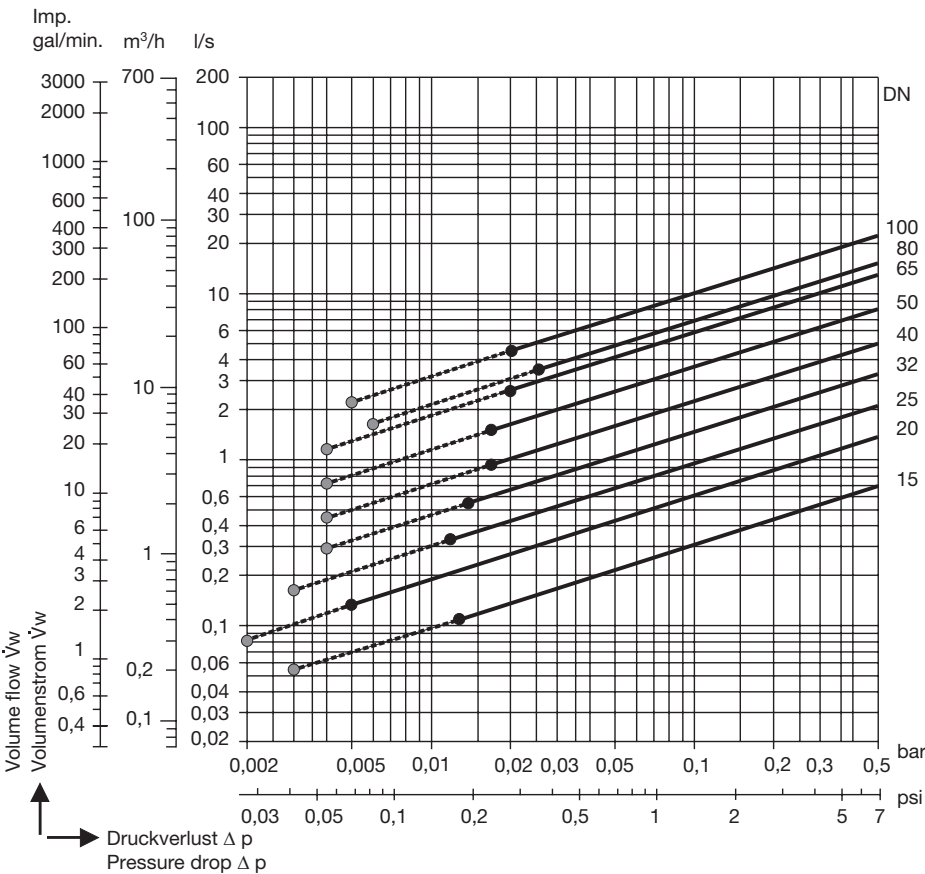
Bitte beachten Sie unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Druckverlustdiagramm

Werte für Wasser bei 20 °C. Zum Ablesen der Druckverluste bei anderen Medien ist der äquivalente Wasservolumenstrom $\dot{V}_w$ zu berechnen.
Druckverluste im Diagramm gelten für Geräte mit Standardfeder für den Betrieb in horizontalen Rohrleitungen und für Geräte ohne Feder für den Betrieb in vertikalen Rohrleitungen mit Durchflussrichtung von unten nach oben.

$$\dot{V}_w = \dot{V} \cdot \sqrt{\frac{\rho}{1000}}$$

$\dot{V}_w$ = äquivalenter Wasservolumenstrom in l/s oder m³/h
 ρ = Dichte des Mediums (Betriebszustand) in kg/m³
 $\dot{V}$ = Volumenstrom des Mediums (Betriebszustand) in l/s oder m³/h



- Erforderlicher Mindestvolumenstrom $\dot{V}_w$ für Geräte ohne Feder für den Betrieb in vertikalen Rohrleitungen mit Durchflussrichtung von unten nach oben.
- Erforderlicher Mindestvolumenstrom $\dot{V}_w$ für Geräte mit Standardfeder für den Betrieb in horizontalen Rohrleitungen.

Bei Bestellung bitte angeben

Medium, Durchsatz, Betriebsüberdruck und Temperatur.
Normbezeichnung der Rohrleitungsflansche.
Prüfbescheinigungen gegen Aufpreis möglich:
Prüfbescheinigung nach EN 10204-2.1, -2.2, 3.1 und 3.2.
Alle Abnahmeforderungen müssen zusammen mit der Bestellung angegeben werden. Nach erfolgter Lieferung können Prüfbescheinigungen nicht mehr ausgestellt werden. Kosten und Umfang der oben genannten Prüfbescheinigungen gibt unsere Preisliste „Abnahmekosten für Seriengeräte“ an. Abweichende Abnahmen müssen bei uns angefragt werden.

DGRL (Druckgeräte-Richtlinie)

Die Geräte entsprechen den Anforderungen der Druckgeräte-Richtlinie 97/23/EG. Verwendbar in Fluidgruppen 1 und 2. CE-Kennzeichnung vorhanden, ausgenommen Geräte nach Artikel 3.3. Ergänzende Informationen siehe unsere DGRL-Konformitätserklärung.

ATEX (Atmosphäre Explosible)

Die Geräte weisen keine potenzielle Zündquelle auf und fallen daher nicht unter die Explosionsschutz-Richtlinie 94/9/EG. Einsetzbar in Ex-Zonen 0, 1, 2, 20, 21, 22 (1999/92/EG). Die Geräte erhalten keine Ex-Kennzeichnung. Ergänzende Informationen siehe unsere ATEX-Herstellererklärung.

GESTRA GmbH

Münchener Straße 77, 28215 Bremen, Germany
Telefon +49 421 3503-0, Telefax +49 421 3503-393
E-mail info@de.gestra.com, Web www.gestra.com

